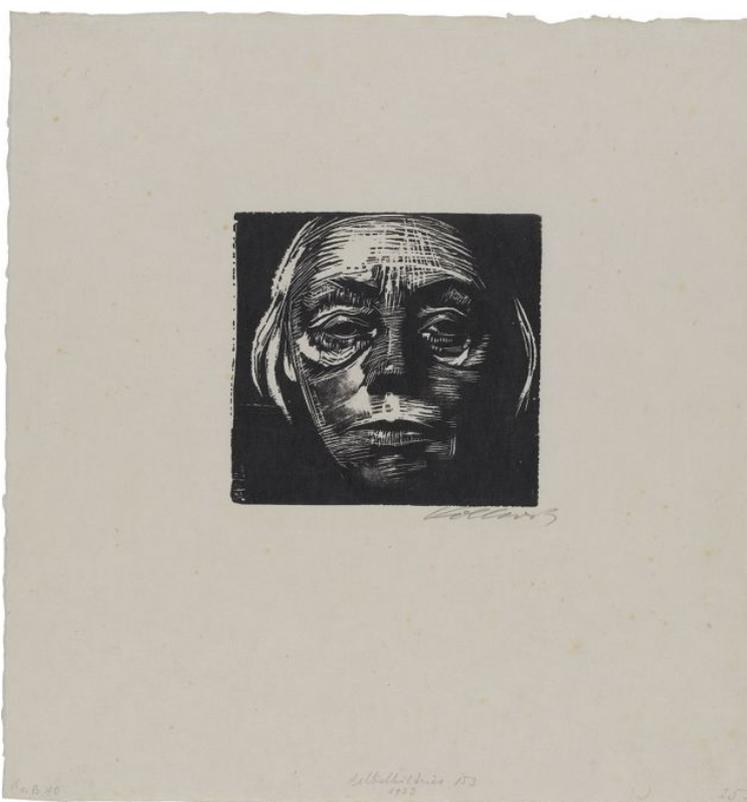


# Selbstbildnis von vorn



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Käthe Kollwitz begleitete ihr Leben von der jungen Studentin bis zur Greisin Jahr um Jahr, zuweilen sogar Monat um Monat mit Selbstbildnissen: rund 120 davon haben sich in Zeichnungen und Druckgraphik erhalten. Dieses in Holz geschnittene Selbstbildnis wurde als Frontispiz für die Vorzugsausgabe von Ludwig Kaemmerer, »Käthe Kollwitz. Griffelkunst und Selbstanschauung«, erschienen im Verlag Emil Richter in Dresden 1923 (275 Exemplare), verwendet. Der Stuttgarter Abzug entstand jedoch noch davor, heute sind insgesamt nur noch 12 Exemplare von diesem Zustand nachweisbar.

Titel	Selbstbildnis von vorn
Inventarnummer	A 1931/138
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Käthe Kollwitz</u> (Künstler / Künstlerin): * 08. Juli 1867 Königsberg – † 22. Apr. 1945 Moritzburg (Dresden)
Datierung	1922/23
Technik	Holzschnitt
Material	Japanpapier (elfenbeinfarben, dick)
Maße	Höhe: 40,30cm(Blatt) / Breite: 38,30cm(Blatt) / Höhe: 15,10cm (Darstellung) / Breite: 15,60cm(Darstellung)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand

Literatur

Corinna Höper, Barbara Six, Dagmar Schmengler und Ingo Borges:  
Kollwitz - Beckmann - Dix - Grosz. Kriegszeit Ausst.-Kat. Staatsgalerie  
Stuttgart [30.4.-7.8.2011], Tübingen und Berlin 2011, p. 71 , Nr. 1.51 /  
Alexandra von dem Knesebeck: Käthe Kollwitz. Werkverzeichnis der  
Graphik, Bern 2002, Nr. 193.XIV.a

---

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)